



# Elternbrief

Informationsblatt  
Bertolt-Brecht-Gymnasium

**November 2009**

Sehr geehrte Eltern,

vor den Herbstferien musste ich kurzfristig eine Stunde in einer 9. Klasse vertreten. Auf dem Weg zur Klasse überlegte ich mir das Stundenthema: „Wir evaluieren unsere Schule“. Nachdem ich mit den Schülern erarbeitet hatte, wie man eine solche Evaluation anlegen kann, haben wir natürlich auch eine „kleine Evaluation“ anhand des von den Schülern entwickelten Fragebogens durchgeführt. Die Ergebnisse sind sehr interessant und zeigen, dass die Schüler bereits sehr differenzierte und gerechte Bewertungen vornehmen können. Die größte Übereinstimmung der Schülermeinungen ergab sich bei der offenen Frage „Nicht gefällt mir...“. Nahezu alle beklagten die bauliche Situation und äußerten sich zur Aula, den Sporthallen und der Bibliothek. Dies sind auch die zentralen Themen auf unseren Elternversammlungen, die derzeit die vielen anderen inhaltlichen Fragen unserer Schulentwicklung etwas an den Rand drängen. Deshalb wird sich auch dieser Elternbrief zunächst wieder mit wichtigen Rahmenbedingungen unseres Schullebens befassen müssen.

## Baumaßnahmen

Die im Frühjahr vorgefundenen Risse im Mauerwerk machten eine Umplanung der statischen Ertüchtigung des Tragwerkes für die Glasdächer der Innenhöfe notwendig. Die dadurch entstandenen Verzögerungen verhinderten schließlich die geplanten Baumaßnahmen in den Sommerferien. Da die Sanierung der Atrien nur in einer langen Ferienperiode erfolgen kann, verschiebt sich der Abschluss der Baumaßnahmen um genau ein Jahr, was auch bedeutet, dass wir ein weiteres Schuljahr mit unverputzten Wänden und dem Gesamtbild einer Baustelle leben müssen.

## Neubau der 3-Felder-Sporthalle

Fördergemeinschaft, Elternvertreter und Schulleitung bemühen sich weiterhin auf verschiedenen Wegen und mit unterschiedlichen Mitteln um den baldigen Neubau einer 3-Felder-Sporthalle. Die zur außerordentlichen Schulkonferenz am 01.04.2009 von der Stadt gegebene Perspektive „nicht vor 2015“ bleibt für uns inakzeptabel.

## Bibliothek

Wie Sie bereits über die Elternvertreter erfahren haben, wird die Städtische Bibliothek unsere Schule nach den Winterferien verlassen. Diese Entscheidung trifft uns sehr hart und unerwartet, waren doch beträchtliche Baumaßnahmen zur Erweiterung und Verbesserung der Bibliothek geplant. Leider können wir dagegen überhaupt nichts mehr unternehmen, sondern nur darauf hoffen, dass uns die Städtische Bibliothek die versprochene Unterstützung zum Aufbau einer schuleigenen Bibliothek gewähren wird.

Die vielen spontanen Reaktionen von Eltern, Lehrern und Schülern lassen diese große Herausforderung geradezu als Chance empfinden, den Zusammenhalt und die Fähigkeit unserer Schulgemeinschaft unter Beweis zu stellen, mit Engagement und Kreativität schwierige Probleme zu lösen. So wie wir beispielsweise jedes Jahr beachtliche Mengen zur Kleiderspende für die „Dresdner Tafel“ zusammentragen, sollte auch der Aufruf zu einer Bücherspende Erfolg haben.

Die Arbeit mit der Bibliothek ist ein zentraler Bestandteil unseres Schulprogramms, das Bertolt-Brecht-Gymnasium ohne Bibliothek schlicht nicht vorstellbar. Die meisten Schüler aus der 9. Klasse haben das in ihren Antworten auf die offenen Fragen unserer kleinen Evaluation deutlich zum Ausdruck gebracht. An Entschlossenheit wird es also sicher nicht mangeln.

Auf Dauer werden wir aber auch Geld für die Führung einer schuleigenen Bibliothek benötigen. Aktuelle Bücher und elektronische Medien sind für den Fortbestand einer Bibliothek unverzichtbar und nicht allein über Spenden generierbar. Vor allem aber bedarf es einer Person, die all das betreuen und verwalten kann. Deshalb haben die Eltern-, Lehrer- und Schülervertreter der Schulkonferenz am 07.10.2009 einstimmig die Einführung eines Bibliotheksbeitrages pro Familie beschlossen.

## Wichtige Termine:

- 09.11.2009  
Projekttag Jgst.12
- 11.11.2009  
Mathematik-Olympiade
- 12.11.2009  
Kleidersammlung für die  
„Dresdner Tafel“
- 11. und 12.11.2009  
Informationsabende zur  
Kurswahl Klst. 10
- 17.11.2009  
Studententag Jgst. 11
- 19.11.2009  
Pädagogischer Tag  
(unterrichtsfrei)
- Studententag Jgst. 11
- 20.11.2009  
beweglicher Ferientag
- 03.12.2009  
Vorlesewettbewerb Klst 6  
GEVA-Test Jgst 12
- 09.12.2009  
Elternabend zur  
Drogenprävention Klst. 7
- 11.12.2009  
Weihnachtskonzert
- 06.-13.01.2010  
Skikomplettkurs Jgst. 11
- 14.01.2010  
Tag der offenen Tür an  
Universitäten und  
Hochschulen
- 15.01.2010  
Studententag Jgst. 11
- 21.01.2010  
Bundeswettbewerb  
Fremdsprachen Klst 8-10
- 25.-29.01.2010  
Winterlager Klst. 7
- 30.01.2010  
Tag der offenen Tür

Bertolt-Brecht-Gymnasium  
Lortzingstraße 1  
01307 Dresden  
Telefon: (0351) 44 90 4-0  
Fax: (0351) 44 90 4-15  
[kontakt@bebe-dresden.de](mailto:kontakt@bebe-dresden.de)  
[www.bebe-dresden.de](http://www.bebe-dresden.de)

Schulleitung:  
Herr Meschke/Herr Anton  
[bb-dd@web.de](mailto:bb-dd@web.de)

Sekretariat:  
Frau Eich/Frau Koch  
[sekretariat@bebe-dresden.de](mailto:sekretariat@bebe-dresden.de)  
[www.bebe-dresden.de](http://www.bebe-dresden.de)

Dem Beispiel anderer Schulen folgend, die Kopiergeld oder einen Kulturbeitrag erheben, soll ab dem 2. Schulhalbjahr 2009/2010 jede Familie einen Beitrag von 5 Euro pro Halbjahr für die Bibliothek erbringen. Den Familien der Schüler der Jahrgangsstufe 12 wird freigestellt, ob sie sich an der Finanzierung einer Bibliothek beteiligen möchten, die sie als aktive Mitglieder der Schule nicht mehr erleben werden.

Selbstverständlich kommen der Fördergemeinschaft in diesem Zusammenhang größere Aufgaben zu. Deshalb rufe ich Sie nochmals auf, entsprechend Ihrer Möglichkeiten die immer wichtiger werdende Arbeit der Fördergemeinschaft zu unterstützen.

### **Ganztagsangebote und International Baccalaureate**

Auf die Frage, was sie an unserer Schule gut finden, nannten die Schüler der 9. Klasse neben dem großen Schulgelände vor allem unser vielfältiges außerunterrichtliches Angebot im Rahmen der Ganztagsangebote und des IB-Projekts. Leider konnten wir im freizeitpädagogischen Bereich der Ganztagsangebote aufgrund veränderter Förderbestimmung viele Arbeitsgemeinschaften aus dem vergangenen Jahr nicht fortführen. Gut aufgestellt sind wir aber im Bereich der individuellen Förderung, der durchaus noch stärker durch Ihre Kinder genutzt werden kann.

### **Abiturergebnisse 2009**

Neben den hohen Anmeldezahlen für die Klassenstufe 5 sind wir sehr stolz auf die Ergebnisse unserer Abiturienten. Die Bestehensquote von 97,1% (Sachsen 94,6%) und der Abiturdurchschnitt von 2,3 (Sachsen 2,46) können sich sehen lassen. Zwei Schülerinnen schlossen ihr Abitur mit 1,0 ab. Besonders in Englisch und Mathematik erreichten unsere Schüler im sächsischen Vergleich deutlich bessere Ergebnisse. Charakteristisch für unsere Schule ist auch ein vergleichsweise geringer Prozentsatz an Schülern, die gerade so das Abitur geschafft haben. Das deckt sich mit der Aussage vieler Schüler im Rahmen unserer kleinen Evaluation, nach der sich die meisten unsere Lehrer auch sehr um die leistungsschwächeren Schüler bemühen.

### **Unterrichtsausfall**

Sicher haben Sie bereits festgestellt, dass es uns in diesem Jahr nicht wie gewohnt gelingt, Unterrichtsausfall zu vermeiden. Das liegt an einer Haushaltssperre für die Bezahlung von Überstunden und trifft unsere Schule besonders hart, weil wir anders als andere Schulen keine Lehrkräfte haben, die bereits planmäßig mit weniger Stunden eingesetzt sind und zur Vertretung herangezogen werden. Dies war übrigens auch der Grund für meine kurzfristige Vertretungsstunde in der 9. Klasse. So interessant das auch für mich war, hoffe ich sehr, dass sich die Haushaltsslage 2010 wieder normalisiert.

### **Elternbefragung**

Die Elternbefragung zum Thema Eltern-Lehrer-Kommunikation war weniger ein Instrument der Evaluation, sondern diente vielmehr der gezielten Schulentwicklung in diesem Bereich. 236 Elternhäuser, vornehmlich der Klassenstufen 5-8, haben uns mit der Beantwortung der Fragebögen unterstützt. Vielen Dank auch für Ihre vielen offenen Meinungsäußerungen und Hinweise, die ebenfalls eine wichtige Grundlage für unseren Pädagogischen Tag am 19.11.2009 sein werden.

Eines lässt sich aus der Befragung schon jetzt ableiten: Sie wünschen eine intensivere und schnellere Kommunikation. Da Lehrer tagsüber schwer erreichbar sind, nutzen Sie bitte das Schulsekretariat, um kurzfristig per E-Mail ([sekretariat@bebe-dresden.de](mailto:sekretariat@bebe-dresden.de)) oder telefonisch (449040) den Kontakt zu einem Lehrer herzustellen.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie alles Gute, dass uns gemeinsam der Aufbau unserer Schulbibliothek gelingen möge und dass sich Qualität und Intensität unserer Zusammenarbeit im Interesse unserer Kinder weiterhin erhöhen.



Marcello Meschke, Schulleiter

### **Unsere neuen Kolleginnen und Kollegen:**

Herr Beyer  
MA, PH

Frau Kollbeck  
RE/k, GE

Frau Hvolka  
FR, RU

Mr. Mothersole  
Fremdsprachen-Assistent

Mr. Robinson  
IB-Dozent

### **Ihre Referendariate beginnen bei uns:**

Frau Lichtenecker  
DE, KU

Frau Molberg  
FR, MU

### **Nicht mehr bei uns sind:**

Frau Evers  
Frau Felber  
Herr Friedrich  
Frau Steinert  
Frau Weisbach

### **Mitglieder der Schulkonferenz:**

Frau Domschke 9/1  
Frau zu Hohenlohe 12 DE  
Herr Hammes 8/2  
Frau Schneider 7/1  
Stefanie Naumann 11 PH  
Laura Buchfeldt 11 EN  
Ann-Luise Pietsch 10/1  
Lubna Hauli 9/3  
Frau Föttsch  
Frau Herzog  
Frau Illhardt  
Frau Paschke

### **Wichtige Kontakte:**

#### Elternratsvorsitzende:

Frau Domschke  
[katrin\\_domschke@web.de](mailto:katrin_domschke@web.de)

#### Vorsitzender der Fördergemeinschaft:

Herr Wendisch  
[kwendi@superkabel.de](mailto:kwendi@superkabel.de)

#### Beratungslehrer:

Frau Wetzels,  
Herr Blechschmidt  
[beratungslehrer@bebe-dresden.de](mailto:beratungslehrer@bebe-dresden.de)

#### GTA-Koordinatoren:

Frau Wiedenbeck,  
Herr Brestrich  
[gtat@bebe-dresden.de](mailto:gtat@bebe-dresden.de)

#### IB-Koordinatorin:

Frau Herrmann  
[ib@bebe-dresden.de](mailto:ib@bebe-dresden.de)